

November 2000

Jetzt
ist die Zeit

~ Er-innerungen an Zuhause ~



Das war ein Live-Channel, der einer Gruppe von Lichtarbeitern übermittelt wurde, welche sich zu „einem Abend mit Steve und der Gruppe“ in Atlantic Highlands, New Jersey, am 14. September 2000 getroffen haben. Unmittelbar bevor dieses Channeling begann, hatte mir die Gruppe mitgeteilt, dass dieses als ein Beacons of Light – Er-innerung an Zuhause veröffentlicht werden sollte. Sie sagten, dies sei eine sehr wichtige Nachricht und es war die richtige Zeit, diese zu verbreiten. Wir fühlen uns sehr geehrt diese aktuelle Information hier zu präsentieren. Ich gebe das Wort weiter, denn „Jetzt ist die Zeit.“

Die Gruppe:

Grüsse von Zuhause:

Wir blicken durch den Raum und wir sehen, wie ein Bruder in die Augen einer Schwester schaut. Wir sehen eine Schwester, welche über den Raum blickt und einen Vater sieht, und eine Mutter, einen Freund, einen Geschäftspartner. Wir ehren euch dafür, dass ihr einander in die Augen schaut, denn wenn ihr das tut, dann er-innert ihr euch an Zuhause. Wir sind heute Abend mit dem tiefsten Respekt bei euch, denn wir sind es, die sich geehrt fühlen, hier zu sein und zu euren Füßen zu sitzen. Während ihr mit dem Schleier geht, setzt ihr mit dem größten Mut, bewusst einen Fuß vor den anderen. Ihr habt keine Vorstellung, wie sehr ihr dafür geehrt werdet, diese Schritte zu tun.

Wozu ist das gut?

Es gibt Zeiten, da schaut ihr auf euch selbst und sagt, „Wozu ist das gut? Ich komme nicht voran.“ Ihr schaut auf euch selbst und sagt, „Kann ich etwas verändern?“. Wir bringen euch die Schwingungen von Zuhause, wenn wir sagen, „Ja, du kannst etwas verändern.“ Jeder einzelne von euch in euren Staaten, jeder einzelne von euch in eurem kleinen Freundeskreis, macht einen grossen Unterschied, denn die Leben, welche ihr berührt, sind wie Spinnennetze welche hinausreichen in das Universum, und ihr seid dessen Zentrum. Jeder dieser Spinnfäden, den ihr hinausendet, pflanzt einen Samen des Lichtes. Wir sagen euch, wir ehren euch. Wir lieben euch, über euer Verständnis hinaus, für das was ihr tut. Denn es ist nur hinter dem Schleier des Vergessens möglich, das Spiel der freien Wahl zu spielen. Und ihr macht es gut. Geht mit dem Stolz von Michael. Haltet euer Schwert hoch, während ihr geht, denn ihr seid eine Familie und wir lieben euch so sehr. Lasst uns euer Herz nur für einen Moment berühren, auf dass ihr euch an die Schwingungen von Zuhause erinnert.

Sich hinter dem Schleier er-innern

Da ihr schon so lange hinter dem Schleier des Vergessens seid, fällt es euch schwer, euch zu er-innern, wer ihr seid. Wir sind hier und halten für einen Augenblick einen Spiegel vor euer Gesicht. Mehr ist nicht notwendig. Wir bitten euch, euch in der Weise zu berühren, wie wir euch berühren, und ihr werdet niemals vergessen wer ihr seid, denn ihr tragt in euch die Schwingungen von Michael. Ihr seid die Familie und wir fühlen uns in eurer Gegenwart geehrt. Unsere größte Fähigkeit besteht darin, euch einen Spiegel von euch selbst zu zeigen. Das ist der Grund, warum wir unsere Flügel ausbreiten, denn diese haben keinen anderen Zweck, als eure Energie zu reflektieren. Wir machen das oft. In den Zeiten der Verzweiflung, in den Zeiten, wenn ihr glaubt, ihr kommt nicht voran, in den Zeiten in denen ihr fragt, „kann ich etwas verändern?“. In diesen Zeiten halten wir unsere Flügel vor euch, und wir reflektieren eure Energie mit dem Wort „ja“. Ihr seid die Familie am Spielbrett der freien Wahl, ihr seid ein Teil von uns. Wir sind ein Teil von euch.

Lichtkreise überlappen sich

Wenn ihr einen Stein in einen Teich werft, dann beobachtet ihr die sich ausdehnenden Kreise, die bald alles umfassen. Ihr werft zwei Steine in den Teich, und ihr seht wie sich zwei Kreise ausbreiten, sich überlagern, Schwingungen hinzufügen und die gegenseitigen Schwingungen teilen. Das ist es, was ihr tut, wenn ihr die Schwingungen von Zuhause in euch tragt. Der Ort, wo sich zwei Kreise überlappen, ist in der Tat ganz besonders, denn eine Schwingung fügt sich zur anderen hinzu. Wenn ihr untereinander austauscht, dann erweitert ihr euren Kreis. Wir sagen euch, dort ist es, wo wir das Wunder sehen, denn ihr seid die Familie Michaels auf dem Spielbrett der freien Wahl. Ihr seid die menschlichen Engel, die gerade dabei sind, das Zuhause auf dem Planeten Erde zu erschaffen, und wir ehren euch, weil ihr das tut. Wir sagen euch, die Zeiten in denen ihr in Schwierigkeiten seid, und die Zeiten in denen ihr Stress und Kummer habt, dass sind die wichtigsten Zeiten, denn nur dann ist es möglich etwas zu verwirklichen, und euch auf diese Weise zu berühren. Aber es ist die Art und Weise wie ihr dabei mit eurer eigenen Energie umgeht, welche den Unterschied ausmacht. Ihr seid nicht alleine.

Galaktische Augen beobachten jede Bewegung

Wir sagen euch, neben euch und dem Rest dieser Familie gibt es viele Obertonebenen, die ihre Augen auf euch richten. Eure Entscheidungen habe einige Möglichkeiten auf dem Spielbrett geschaffen, die niemals erträumt wurden, als das ganze begann. Ja, wir waren bei euch, als ihr die Spielregeln zum ersten Mal gemacht habt. Ja, wir sind diejenigen gewesen, welche eure Hand gehalten haben und euch ermutigt haben. Denn wir haben die Energie für euch gehalten, wenn ihr es selbst nicht konntet. Jetzt nehmt ihr diese Macht in eure eigenen Hände. Wir sind einfach deswegen hier, um euch zu sagen, dass ihr das könnt.

Ein kosmisches Fenster der Gelegenheit

Wir möchten heute Abend über eine ganz besondere Zeit sprechen. Es gibt ein Fenster zum Fortschritt auf dem Planeten der freien Wahl, und es steht unmittelbar bevor. Ihr habt gerade etwas angefangen, was wir als das Heraufkommen des nächsten Zeitalters sehen. Das Pendel hat sich ganz auf eine Seite bewegt, und bevor es zurückschwingt, gibt es eine Pause. Diese Pause ist der magische Augenblick, in dem alles möglich ist. Diese Pause ist jener Punkt, den ihr als Chaos bezeichnet. Wir sagen euch, es gibt Ordnung im Chaos, denn dies ist der heilige Augenblick zwischen den Atemzügen Gottes. Es ist dieser Bereich, der den menschlichen Fortschritt ermöglicht, aber wenn ihr euch an diesem Punkt befindet, dann werdet ihr aufgereggt, denn ihr könnt die Vorgänge nicht sehen, an die ihr gewöhnt seid. Ihr blickt umher und sagt: „Warum passiert nichts?“ „Warum ist mein Leben festgefahren?“ „Warum kann ich meine Führer nicht hören?“ „Warum fühle ich keine Verbindung?“. Lasst es uns euch sagen, ihr habt die Verbindung nicht verloren. Sie befindet sich genau vor euch. Was wir euch erklären wollen, sind die Möglichkeiten dieses Zeitabschnittes. Denn in dieser Pause, in dieser kurzen Sekunde, wenn

es scheint, als ob das Pendel zum Stillstand gekommen ist, dreht sich die kinetische Ladung um, um die Bewegung neuerlich zu beginnen.

Das Ende des Jahres der kristallinen Absicht

Das Jahr der kristallinen Absicht neigt sich dem Ende zu. Beginnend mit dem 13. Oktober kommen die ersten Aspekte der fünften Dimension auf den Planeten. Überrascht euch das? Was ist mit der vierten passiert, fragt ihr. Ahhh, wir können diese Gedanken lesen. Wir sagen euch, ihr seid in der vierten gewesen. Viele von euch sind noch dabei, die Tore zur vierten Dimension zu öffnen, aber die vierte ist eine Brücke. Viele Zeitabschnitte werden vorbeigehen, es wird einige Jahre dauern, bevor die letzten Menschen durch die vierte Dimension hindurch sind. Diese Tore offen zu halten, war die Aufgabe der Meisterheiler. Ihr macht das gut. Ihr werft euer Licht auf das Tor, welches jetzt offen ist.

JETZT IST DIE ZEIT

Vor euch liegt die nächste Stufe der menschlichen Evolution. Jetzt ist die Zeit. Geht stolz in sie hinein. Wagt es, eure Begeisterung zu finden und lebt sie. Die nächsten sieben Monate werden der Schlüssel sein, um diese Begeisterung zu beginnen. Ihr habt gerade die Grenze überschritten, und das Pendel beginnt seine neue Bewegung. Die nächsten sieben Monate werden magisch sein. Jede Absicht, gefolgt von der kleinsten Handlung, wird während dieses Zeitraums durch die Triebkraft der menschlichen Evolution ohne Anstrengung verwirklicht werden. Jetzt ist die Zeit. Ihr wisst, das ihr mit einem Zweck gekommen seid. Ihr wisst, es gab etwas zu tun, warum ihr gekommen seid. Jetzt ist die Zeit. Haltet die Schwingung eurer Begeisterung fest, selbst wenn ihr nicht alle Einzelheiten kennt, wie sie sich verwirklichen wird. Haltet die Schwingungen eurer Freude in euch und sie wird ohne Anstrengung zu euch hingezogen werden. Macht euch keine Sorgen, wie ihr das schaffen könnt, oder wie es euch nützen wird. Beginnt klein wenn ihr wollt, aber BEGINNT JETZT. Die kleinste Entschlossenheit eure Leidenschaft zu verwirklichen, ist alles was notwendig ist. Das Pendel wird sich beschleunigen und euch die Türen öffnen eure Leidenschaft zu leben. Die Pause ist vorüber und jetzt beginnt die Zeit des Handelns.

Magische Wesen der Schöpfung

Die Menschen auf dem Spielbrett der freien Wahl sind magische Wesen. Ihr seid viel mächtiger, als euch bewusst ist. Stellt euch vor, dass, wenn ihr einen Gedanken in eurem Kopf haben würdet, dieser augenblicklich Wirklichkeit würde. Stellt euch vor, ihr hieltet eine Befürchtung in eurem Kopf und sie würde sich augenblicklich manifestieren. Das ist es, was ihr seid; das ist es, was passiert. Ihr könnt nicht wählen, welche Gedanken in euren Kopf hereinkommen, ihr habt keine Wahl, was euch Angst macht, denn ihr seid Teil des universellen Flusses des Unterbewusstseins. Es wird durch euren Bewusstseinsstrom hindurchgehen, aber ihr habt die Wahl, was ihr behaltet. Wählt gut, denn es wird sehr schnell eure Wirklichkeit werden. Findet eure Begeisterung und startet das Projekt jetzt. Dazu seid ihr hergekommen. Es ist die richtige Zeit. Handelt, die kleinste Handlung wird eurer Absicht Bedeutung hinzufügen. Die Absicht bestimmt den Zweck, die Absicht bestimmt die Richtung eurer Handlungen, aber nur ihr könnt die Handlung zur Absicht hinzufügen.

Lebenszweck in Bewegung

Der Lebenszweck ist in Bewegung geraten. Alles was in den nächsten sieben Monaten beginnt, wird es dem Universum erlauben, euch bei der Erschaffung des Zuhauses zu helfen. Hier werdet ihr mühelos den Anfang finden. Denn wenn das Pendel zu schwingen beginnt, werdet ihr den ganzen Elan darin finden, der euch in eure Begeisterung hineinragen wird. Wagt es, die Sehnsucht des Herzens zu finden, denn das bewirkt die Erschaffung des Zuhauses. Ihr seid

gekommen, um das Zuhause auf eurer Seite des Schleiers zu erschaffen. Das war der Hauptgrund, warum ihr den Schleier tragt. Das ist der Grund, warum ihr diese Schwierigkeiten auf euch genommen habt. Das ist der Grund, warum ihr den Abstieg erlebt habt. Fühlt die Angst, aber macht es trotzdem. Wisst, dass ihr die Energie dieser grossen Familie in euch tragt, denn diese Kraft kann nicht geleugnet werden. Wir sagen euch, die Größe welche vor uns steht, kann in euren Begriffen nicht beschrieben werden. Einigen von euch wurden die unbedeutendsten Wege gezeigt, wie ihr eure Energie ausdrücken könnt. Erkennt das jetzt. Fühlt, wie sich euer Herz erweitert, wenn ihr jene Energie zum Ausdruck bringt, die ihr wirklich seid.

Überbringer des Lichtes

Indem ihr die Energie verinnerlicht, dringen eure Schwingungen hinaus in das Universum, und was bewirkt ihr damit? Ihr erweckt andere. Das ist eure Aufgabe, denn ihr seid die Überbringer des Lichtes. Ihr seid die Quellen des grössten Lichtes, welches jemals diesen Planeten erreicht hat. Ihr seid die Samen, welche Früchte bringen werden. Ihr habt durch eure Entscheidungen das Maximum an Möglichkeiten geschafft. Ihr solltet sehr stolz sein, denn wir sind sehr stolz auf euch. Die Liebe und Ehre, welche wir für euch haben, mögt ihr niemals ganz verstehen, solange ihr in eurem biologischen Körper seid. Aber wenn wir euch nach Hause bringen, werden wir euch die grössten Ehrungen, die höchste Liebe zuteil werden lassen, die wir die ganze Zeit bewahrt haben. Zum jetzigen Zeitpunkt können wir euch von hinten berühren, wir können nach vorne reichen mit der Berührung der Engel, wir können das Zentrum eures Herzens berühren, aber alles was ihr fühlt ist, dass sich die Haare auf euren Händen aufrichten. Wir möchten so sehr, dass ihr wisst, dass wir jeden Augenblick, jeden Schritt des Weges bei euch sind und auch immer sein werden. Wenn wir euch nach Hause bringen, werden wir es euch wissen lassen, denn diese Streifen werdet ihr für immer tragen. Ihr werdet so stolz sein diese Streifen zu tragen, welche wir euch für die wunderbare Arbeit verehren werden, die ihr auf dem Spielbrett der freien Wahl geleistet habt.

Engelwerkzeuge

Wenn ihr lernt, und euch in die höheren Schwingungen bewegt, werden jene Techniken euch hilfreich sein, welche wir auf dieser Seite des Schleiers verwenden. Wenn ihr beginnt, die Energie des Engelbereiches selbst zu verwenden, beginnt ihr diese zu verkörpern und diese Werkzeuge in eurem täglichen Leben zu verwenden. Ihr habt sehr auf diese Gelegenheit gewartet, und jetzt ist das Tor vor euch aufgegangen. Jetzt ist die Zeit. Beginnt klein wenn ihr müsst, beginnt stark wenn ihr es wagt, aber beginnt. Erschafft die Energie eurer Begeisterung, wagt es, den grössten Traum zu träumen. Beginnt ihn in dieser magischen Zeit, denn wenn ihr in das dritte Jahrtausend eintretet, betretet ihr die fünfte Dimension. Jetzt ist die Zeit.

Wir danken euch. Es ist uns die größte Ehre euch hier zu treffen, denn die Meisterheiler die zu unseren Füßen sitzen, haben Entscheidungen getroffen, und sie erschaffen jetzt das Zuhause auf dem Planeten der freien Wahl. Wir fühlen uns geehrt, hier bei euch zu sein, da ihr entschlossen eure Schöpferkraft annehmt. Wir halten euch die Türen offen. Bitte er-innert euch gegenseitig, in eure Herzen und in eure Augen zu sehen, damit ihr euch er-innert. Es ist uns die größte Ehre euch zu bitten, einander mit Achtung zu begegnen, euch zu unterstützen, und gut miteinander zu spielen

Die Gruppe

Liebevolle Umarmungen und freundliche Stupser

Hüter des Schwertes

~Die Beacons of Light Meditation~

Entspanne dich und finde die Mitte deines Seins. Bitte deine Führer zu dir zu kommen, während wir uns auf eine Reise vorbereiten. Erlaube deinem Geist sich in die Worte zu vertiefen, welche vor dir liegen.

Du betrittst das Restaurant, und die Tür schließt sich hinter dir, während du weitergehst. Der Ober begrüßt dich mit einem warmen Lächeln. Er freut sich, dich wiederzusehen. Er grüßt dich und du bist überrascht, dass er sich an deinen Namen er-innert. Er bringt dich zu einem bekannten, lächelnden Gesicht hinter dem Schalter der Garderobe. Das Mädchen lächelt und sagt: „Kann ich dir deine Lasten und deine Sorgen abnehmen? Du wirst sie hier nicht brauchen, und sie könnten dich davon abhalten, dein Abendessen zu genießen.“ Du zögerst, deine Sorgen und Lasten abzugeben, denn sie sind dir so vertraut, aber sie stimmt zu, gut auf sie aufzupassen und sie zu bewahren, während du sie ihr über den Schalter hinüberreichst. Sie lächelt, als sie deine Sorgen annimmt und gibt dir einen kleinen Kartenabschnitt. „Hier ist dein Sorgenscheck. Zeige diese Karte vor, wenn du dich entschließt, sie nach deiner Zeit mit uns wieder abzuholen.“ Du tauscht mit dem Mädchen hinter dem Schalter ein Lächeln aus, und du bist beruhigt, dass sie auf deine Wertsachen Acht geben wird. Du bereitest dich auf das Kommende vor.

Das lachende Gesicht des Obers lädt dich ein ihm zu folgen, um dich zu deinem Lieblingstisch zu führen. „Ein gutes Abendessen beginnt mit einem Lächeln“ sagt er, als sein eigenes wunderbares Lächeln den ganzen Tisch erhellt, wo du und deine Freunde sitzen werden. Die Energie, welche sein Lächeln erzeugt, ist wie eine schöne Wolke, die alles und jeden an eurem Tisch umhüllt. Es dauert nicht lange, bis ihr euch alle gegenseitig anlächelt, da die Energie dieses Lachens, noch lange nachdem der Ober den Tisch verlassen hat, anhält.

Bald kommt die Kellnerin, grüßt euch und nimmt eure Getränkebestellung entgegen und sie bestimmt die Atmosphäre für das Essen. „Heute Abend ist für euch ein ganz besonderer Zeitpunkt hier bei uns zu sein. Wir sind sehr glücklich euch hier zu haben. Es ist unsere Absicht, euren Aufenthalt hier bei uns zu etwas ganz besonderem zu machen. Unser Koch ist darauf vorbereitet, euer Essen ganz genau nach euren Angaben zu bereiten. Selbst der wählerischste Esser wird erleben, dass wir seinen Bedürfnissen entsprechen werden.“ Die Energiewolke, welche durch den Ober erzeugt wurde, beginnt sich aufzulösen und in diesem Augenblick lächelt die Kellnerin und füllt diese Energie neuerlich auf, welche euren Tisch umgibt.

Die Kellnerin gibt dann jedem von euch eine Speisekarte. „Lasst mich erklären, wie unsere Speisekarte aufgebaut ist, und dann werde ich alle Fragen beantworten, welche sie haben mögen. Euer Abendessen ist in sieben Gänge unterteilt. Der erste Abschnitt unserer Speisekarte enthält die Vorspeisen. Es handelt sich um leichte Appetithappen, die euren Gusto anregen werden, damit ihr die anderen Gänge genießen könnt. Jeder der drei folgenden Gänge wird dazu beitragen, diese Erwartung auf den Hauptgang zu verstärken. Und die beiden letzten Gänge werden leichte, erfreuliche Nachspeisen sein.“ Damit beginnt ihr die Speisekarte zu studieren, um herauszufinden, was euch interessiert. Während ihr die Karte durchlest, fährt die Kellnerin fort: „Es gibt einige Spezialitäten, welche nicht in der Speisekarte stehen, so erlaubt mir, euch diese mitzuteilen. Zuerst hätten wir ein Spezialabendessen, welches eine Vorspeise von Hoffnungen und Träumen enthält. Diese sind leicht, luftig und erfreulich und keinesfalls sättigend. Dabei mögt ihr jeden Traum wählen, der euch behagt. Diese werden von drei Gängen von Erfahrungen gefolgt, welche den Hauptgang verstärken. Der zweite Gang ist auf Angst aufgebaut, welcher einen guten Gegensatz zum letzten Gang der Liebe darstellt, und auch eine Motivation darstellt, die anderen Gänge nicht auszulassen. Der dritte Gang besteht aus einem eindrucksvollen Gedeck mit Beziehungen in einer Sauce aus Kommunikation. Der vierte Gang besteht aus Brombeerurteil mit einer Beilage von Blättern der freien Wahl. Der Hauptgang ist ein geschmackvolles Gedeck von Geduld, gewürzt mit Drama, und einer Beilage von Handlungen. Die letzten beiden Gänge bestehen aus Zufriedenheit und zuletzt Schokolade gefüllt mit Liebe. Zwischen den Gängen werden wir leichtes Eis der Spiritualität servieren, um euren Gaumen zu reinigen.“

Ihr überprüft die Speisekarte jetzt genauer, während sie eure Aufmerksamkeit auf die Art der Gerichte lenkt, welche dieses Restaurant anbietet. Ihr werdet hungrig, wenn ihr nur an die vielen Wahlmöglichkeiten denkt.

Nach ein paar Minuten trifft ihr eure Auswahl und die Kellnerin verschwindet in der Küche. Während die einzelnen Gänge aufgetragen werden, wird es offensichtlich, dass, wenn ihr keine bestimmte Auswahl getroffen hattet, euch etwas gebracht wird, was der Koch gerade in der Küche hatte. Die Ersatzgerichte waren nicht so gut wie die Wahlmöglichkeiten in der Speisekarte. Darüber hinaus weiß jeder, dass Eifersucht und Vertrauen niemals miteinander serviert werden. Alles was notwendig war, bestand darin, selbst eine Auswahl zu treffen und diese der Kellnerin mitzuteilen. Trotzdem gibt es viele im Restaurant und sogar an deinem Tisch, welche das Standardgericht wählen, indem sie keine Auswahl aus der Speisekarte treffen. Einige fanden es so schwierig, die Auswahlen zu treffen, dass sie einfach das genommen haben, was im Augenblick verfügbar war.

Nach dem Abendessen kommen die Kellnerin und der Ober zu eurem Tisch zurück. Während eures speziellen Mahles, sind sie beide von Zeit zu Zeit zu eurem Tisch zurückgekommen, um die Energiewolke mit ihrem persönlichen Lächeln wieder aufzufüllen. Jetzt, da das Essen vorüber ist, stehen beide an eurem Tisch und danken euch, dass ihr zum Abendessen gekommen seid. Du greifst in deine Tasche, um die Sorgenkarte herauszunehmen, welche du bei deiner Ankunft bekommen hast, und du starrst für einen Augenblick darauf. Du knüllst sie zusammen und wirfst sie vor dir auf den Tisch, du entscheidest dich, deine Sorgen nicht abzuholen, denn nach allem sind sie nicht mehr wichtig. Ein Essen wie dieses, hat deine Schwingungen verändert und die Sorgen und Lasten die du mitgebracht hast, werden nicht länger benötigt.

Während du dich vorbereitest wegzugehen, blickst du über deine Schulter zurück in das Restaurant. Dort siehst du eine andere Gruppe, die vom Ober zu ihrem Platz geführt wird, um sie durch das Abendessen zu geleiten. Eine Person an diesem Tisch stellt eine Frage, welche du zufällig hörst. „Was passiert, wenn ich einen Gang nicht mag, den ich gewählt habe?“ Er lächelt breit und sagt. „Wir sind hier, um sie zu bedienen, und wir möchten ihnen nur das allerbeste bringen. Aus diesem Grund ist es hilfreich sich zu er-innern, dass, wenn Sie etwas auf ihrem Teller nicht mögen, Sie nur neuerlich zu wählen brauchen.“

Damit verlässt du das Restaurant und kehrst dorthin zurück, wo du diese Reise begonnen hast. Du spürst ein Lächeln auf deinem Gesicht und Zufriedenheit in deinem Herzen ... so als ob du gerade ein besonderes Mahl eingenommen hättest.

Und so ist es ...

Copyright Hinweis:

Copyright 2000-2013 Lightworker. www.espavo.org Diese Information soll verbreitet werden und dies mag jederzeit ganz oder teilweise unter folgenden Bedingungen erfolgen: Die Verwendung dieses Materials zeigt, dass der Nutzer mit folgenden Bedingungen einverstanden ist: 1. Der Hinweis Copyright 2000 – 2009 Lightworker – www.espavo.org wird dem veröffentlichten Material hinzugefügt. 2. Der Nutzer stimmt zu das alle Rechte, einschließlich der Rechte an Übersetzungen verbleiben im Eigentum von Lightworker. Wenn Sie dieses

Material übersetzen, behalten wir uns das Recht vor diese Übersetzung auf der Lightworkerinternetseite weiter zu verwenden – unter Hinweis auf Sie den Übersetzer, um sie der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen über die Gruppe können auf <http://espavo.org> gefunden werden.